

Sehr geehrter Herr!

Beim Beginn des neuen Jahres gestatte
 ich mir Ihnen die allerwärmlichsten und aller-
 herzlichsten Glückwünsche auszusprechen, hoffend
 daß Ihnen der liebe Gott auch in diesem Jahre
 eine so bewundernswürdige und zugleich
 so segensreiche thätige Thätigkeit
 im Dienste des edlen Landes Mexico zu
 erkulden möge, wie in dem vorfliegenden

Was folgt befristet und freigelegt
während es mich, mein Gesch.
unserer Zeit, wollten die Zeit in
Licht diese! Hinstand gütig und
günstig der Thieres Gen. wissen
die in Ihnen zu erlernen und
Jede September u. d. zugewandten bis
Jahr 1890.

Mich nach diese Bitte Ihnen bescheiden
Hochachtung nach Selbst unangefordert
wobei ich mit dem Ausdruck des
größten Geseßigung und Segenswunsches

Hf.

Leiden,
2. Januar
1890.

W. H. Brinck
Prof. & Lehrer am Königl.
Konservat.;





My dear friend
I have just received your letter
of the 10th and was glad to hear
from you and to hear that
you were well.

I am well and hope these few
lines will find you the same.
I have not much news to write
at present.

Yours
A. J.

Write
to me
soon

With love
to all
Yours
A. J.

